

## II. Bahnhöfe.

Für den Gebrauch einer Droschke:	1 Ps. Ng.	2 Ps. Ng.	3 Ps. Ng.	4 Ps. Ng.
	1 Ps. Ng.	2 Ps. Ng.	3 Ps. Ng.	4 Ps. Ng.
Aus der Stadt				
nach dem Bayerschen Bahnhof . . .	4	5	6	8
- - Berliner . . .	5	6	8	10
- - Magdeburger . . .	4	5	6	8
- - Leipz.-Dresdn. . .	4	5	6	8
- - Thüringer . . .	4	5	6	8
In die Stadt				
vom Bayerschen Bahnhof . . .	5	6	7	9
- - Berliner . . .	6	7	9	11
- - Magdeburger . . .	5	6	7	9
- - Leipz.-Dresdn. . .	5	6	7	9
- - Thüringer . . .	5	6	7	9

## III. Außerhalb des Stadtbezirkes.

Bei Annahme einer Droschke auf Zeit gelten dieselben Sätze wie unter A. I. Die Droschkenführer sind verpflichtet, auch nach auswärtigen Ortschaften Zeitfahrten zu leisten und nur dann, wenn vor Beginn der Fahrt der Fahrgäst darüber, ob er nach Zeittaxe gefahren sein wolle, sich nicht ausgesprochen hat, können die Tourpreise vom Droschkenführer gefordert werden; jedoch hat bei Zeitfahrten nach auswärtigen Ortschaften der Fahrgäst, wenn er die Droschke nicht zur Rückfahrt in die Stadt benutzt, auch für die Zeit, welche die Rückfahrt in Anspruch nimmt, und welche nach der Zeitdauer der Hinfahrt zu berechnen ist, das Fahrgeld für mindestens eine Person an den Droschkenführer zu entrichten.

Für den Gebrauch einer Droschke nach:	1 Ps. Ng.	2 Ps. Ng.	3 Ps. Ng.	4 Ps. Ng.
	1 Ps. Ng.	2 Ps. Ng.	3 Ps. Ng.	4 Ps. Ng.
Abtnaundorf . . . . .	12	15	17½	20
Altstellerhausen . . . . .	7½	10	12	14
Anger . . . . .	6	8	10	12
Barned . . . . .	17½	22	27	28
Böhlitz-Ehrenberg . . . .	20	25	27½	30
Connewitz auf der Chaussee . .	8	10	12	14
" durch den Johanna-Park und Linie . . . . .	15	20	25	30
" auf Lindenauer Chaussee, Nonne und Linie . . .	20	25	27½	30
" auf Schleußiger Wege und Linie . . . . .	12½	16	18	20
Grotendorf . . . . .	8	10	12	14
Döllitz . . . . .	12	15	18	20
Eutritzs . . . . .	8	10	12	14
Exercierplatz . . . . .	5	7½	10	12
Fried'scher Anbau vor Eutritzs .	6	8	10	12
Friedhof, neuer und jüdischer . .	5	7½	10	12
Gautzs . . . . .	12	15	18	20
Gohlis über die Chaussee . . .	8	10	12	14
" über den Exercierplatz . . .	7½	10	12	14
" über den Fahrweg im Rosen- thale . . . . .	10	12	14	16
Großschocher . . . . .	12	15	18	20
Groß- und Klein-Wiederitzs . .	15	17½	20	22½
Händels Bad . . . . .	5	6	8	10
Kleinsschocher über Schleußig . .	10	12	14	16
" durch Johannapark . . .	15	17½	20	23
" über Lindenau . . .	12	15	18	20

Für den Gebrauch einer Droschke nach:	Für den Gebrauch einer Droschke nach:			
	1 Ps. Ng.	2 Ps. Ng.	3 Ps. Ng.	4 Ps. Ng.
Kleinsschocher über Connewitz und Schleußig . . . . .	20	24	27	30
Knautlseeberg . . . . .	17½	22	27	28
Knauthayn . . . . .	20	25	27½	30
Kuhthurm . . . . .	5	7½	10	12
Lauer . . . . .	15	17½	20	22½
Lentsch . . . . .	12	15	18	20
Lindenau . . . . .	7½	10	12	14
Lößnig . . . . .	10	12	14	16
Mausdorf . . . . .	15	18	21	25
Modau . . . . .	12½	16	18	20
Möckern . . . . .	10	12	14	16
Neuschönewald . . . . .	6	8	10	12
Neusellerhausen . . . . .	6	8	10	12
Deutz . . . . .	12	15	18	20
Pausendorf . . . . .	10	12	14	16
Plagwitz . . . . .	8	10	12	14
Probstheyda . . . . .	12	14	16	18
Raschwitz . . . . .	10	12	14	16
Rennbahn . . . . .	6	8	10	12
Reudnitz . . . . .	6	8	10	12
Schleußig auf d. Schleußiger Wege durch Johannapark und	8	10	12	14
" Nonne . . . . .	12	15	18	20
" über Lindenau, Plagwitz und Kleinsschocher . . .	14	17	20	23
" über Connewitz und durch die Linie . . . . .	20	24	27	30
Schönau . . . . .	15	17½	20	22½
Schönefeld . . . . .	10	12	14	16
Schützenhaus am Leutzscher Wege .	5	7½	10	12
Stadtwaßerkunst bei Connewitz .	6	8	10	12
Stötteritz . . . . .	8	10	12	14
Thonberg und Thonberg-Straßen- häuser . . . . .	7½	10	12	14
Volkmarsdorf . . . . .	6	8	10	12
Wahren . . . . .	12	15	18	20
Windorf . . . . .	12½	16	18	20
Zöbigker . . . . .	17½	22	27	28
Zweinaundorf . . . . .	12	15	17½	20
Rosenthal für Spazierfahrten auf dem Fahrwege . . . . .				Stundenpreis.

Den Einspännern ist nicht gestattet, über den Rayon hinauszufahren.

## Fahrtaxe B. für Zweispänner.

Bei einer Person um 2, bei zwei Personen um 4, bei drei Personen um 6 und bei 4—6 Personen um 8 Ngr. höher, als vorstehend unter Nr. I., II. und III. angegeben.

Bei Fahrten über den Rayon hinaus hat sich der Fahrgäst mit dem Droschkenführer über den Fahrpreis zu vereinbaren.

## b. Omnibus.

## aa) Omnibuswagen des Fiacre-Vereins.

## Vorsteher.

J. G. Müller. Windmühleng. 14.

E. H. Baumann. Petersstr. 24.

F. A. Herrmann. Mahlmannstr. 3.

J. F. Findesen. Königsplatz 6-8.